

5. Februar 2016

„Soko Asyl“: Ulf Küch stellt sein Buch vor



Ulf Küch ist stellvertretender Bundesvorsitzender des Bundes Deutscher Kriminalbeamter.
Foto: Privat

Wolfenbüttel. Es ist ein Buch, das vermutlich ein Bestseller werden wird. Ulf Küch, Leiter der Soko „ZERM“ hat es geschrieben und will mit seinem Werk mit Vorurteilen aufräumen, wenn es um Flüchtlinge und Kriminalität geht. Er erläutert den Weg von Gerüchten bis zu Tatsachen auf der Basis kriminalpolizeilicher Ermittlungen. Dargestellt wird auch der Alltag im Kampf gegen eingeschleuste organisierte Kriminelle, Raubüberfälle und Drogenhandel.

Küch und seine Beamten benennen in diesem Buch schonungslos Probleme und offenbaren die Fehler und Versäumnisse der Politik. Ulf Küch ist stellvertretender Bundesvorsitzender des Bundes Deutscher Kriminalbeamter (BDK) und Chef der Kriminalpolizei in Braunschweig. Der Vortrag findet statt am 12. Februar um 19 Uhr in den Räumen der Widekind-Loge in Wolfenbüttel, Antoinettenweg 18. Da die Plätze begrenzt sind, ist die Anmeldung unter 0177/4562038 erforderlich. Der Eintritt ist frei, eine Spende für die Aktion „Das Goldene Herz“ zur Unterstützung von Flüchtlingsprojekten ist erwünscht.

<http://regionalwolfenbuettel.de/soko-asyl-ulf-kuech-stellt-sein-buch-vor/>